



# Inclusiveness

**Abgedeckte Unterkonzepte: Gerechtigkeit, Fairness, Freundlichkeit**

Der Unterricht „Freundlichkeit im Klassenzimmer“ vermittelt Freundlichkeitsfähigkeiten anhand eines schrittweisen Rahmenwerks aus Inspirieren, Stärken, Handeln, Nachdenken und Teilen. Jede Lektion beginnt mit dem Schritt „Teilen“, um das Gelernte aus den vorherigen Lektionen zu vertiefen. Der „Act“-Teil ist in den Unterricht eingebunden, findet aber tatsächlich in den Projekten statt.

Dies ist die dritte Einheit des *Freundlichkeit im Klassenzimmer* Lehrplan. Mithilfe der zuvor erlernten Respekt- und Fürsorgekonzepte erweitern die Studierenden ihre Wissensbasis in Bezug auf Inklusivität, Fairness und Gerechtigkeit sowohl aus persönlicher als auch aus gemeinschaftlicher Sicht. Dies kann im heutigen Umfeld schnell zu einem heißen Thema werden. Daher ist es äußerst wichtig, einen sicheren Raum einzurichten, in dem die Schüler ihre eigenen Gedanken und Meinungen austauschen und diskutieren können. Ermutigen Sie den offenen Dialog innerhalb der vorab festgelegten Grenzen.

## Ziel der Einheit

Die Schüler werden:

- Bewerten Sie ihr schulisches Umfeld auf Inklusivität.
- Lernen Sie vier Strategien kennen, um bei Mobbingverhalten aufzustehen.
- Überlegen Sie, wie Sie den versehentlichen Ausschluss von Menschen vermeiden können, die möglicherweise andere Bedürfnisse oder Erfahrungen haben als die Mehrheitsgruppe.
- Unterscheiden Sie zwischen positivem und negativem Gruppenzwang.

## Schülereinführung

Inklusivität – das bedeutet einfach, alle einzubeziehen, oder? In den jüngeren Klassen genügte diese vereinfachte Definition. Mit zunehmendem Alter wird dieser Begriff jedoch auf vielen Ebenen verstanden. In dieser Einheit werden wir uns eingehender mit den Konzepten von Fairness, Gleichheit und Gerechtigkeit befassen. Wie unterscheiden sie sich? Wie verstehen wir sie für uns selbst und innerhalb unserer eigenen Gemeinschaft? Seien Sie offen und bereit, etwas Neues über die Erfolge und Schwierigkeiten Ihrer Mitmenschen und innerhalb dieser Gemeinschaft zu erfahren. Unser Fokus während dieser Einheit umfasst:

- Zunehmende Inklusivität
- Ein Upstander werden
- Empathie in Bezug auf Inklusivität, Fairness und Gerechtigkeit

- Auf Gruppenzwang reagieren

## Einheitsunterricht

<b>Titel der Hauptlektion</b>	<b>Wöchentliche Ziele</b>	<b>Hauptunterrichtsmaterialien</b>	<b>Mini-Lektionen</b>
<b>Lektion 1</b> Inklusive Schuldiskussion	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Bewerten Sie ihr schulisches Umfeld im Hinblick auf Inklusivität und die Förderung des Zugehörigkeitsgefühls unter den Schülern.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> Whiteboard, Smartboard, oder andere Notizgeräte/-materialien	<p><u>Kleine Gruppe-</u> Mobbing vs. Necken</p> <p><u>Partner-</u> Was tun gegen Mobbing?</p> <p><u>Individuell-</u> Wie ich dazugehöre</p> <p><u>Technologiefokus-</u> Mit Technik Mobbing stoppen</p>
<b>Lektion 2</b> Ein Upstander werden	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Lernen Sie vier Strategien kennen, um bei Mobbingverhalten aufzustehen.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> Smartboard oder anderes Gerät zur Anzeige des NED-Videos	<p><u>Kleine Gruppe-</u> Burger King hält Mobbing stand – tun wir das auch?</p> <p><u>Partner-</u> Zuschauer gegen Upstander</p> <p><u>Individuell-</u> Meine Upstander-Mission</p> <p><u>Technologiefokus-</u> Upstander in den Medien</p>
<b>Lektion 3</b> Gehen Sie in ihren Schuhen	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Nutzen Sie verschiedene Perspektiven, um die Inklusivität einer bestimmten Situation zu bewerten.</li> <li>• Überlegen Sie, wie Sie den versehentlichen Ausschluss von Menschen vermeiden können, die möglicherweise andere Bedürfnisse oder Erfahrungen haben als die Mehrheitsgruppe.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> Handout „Walking in Someone Else’s Shoes“ (siehe Lektion) <input type="checkbox"/> Schere <input type="checkbox"/> Schreibutensilien	<p><u>Kleine Gruppe-</u> Warum wir schikanieren, necken oder klatschen</p> <p><u>Partner-</u> Wie können wir alle einbeziehen?</p> <p><u>Individuell-</u> Was Ihr Schuh über Sie aussagt</p> <p><u>Technologiefokus-</u> Die Illusion der Inklusion</p>
<b>Lektion 4</b> Auf Gruppenzwang reagieren	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Unterscheiden Sie zwischen positivem und negativem Gruppenzwang.</li> </ul>	<input type="checkbox"/> Es sind keine Materialien erforderlich für diese Lektion	<p><u>Kleine Gruppe-</u> Sag einfach Nein. Rollenspiel</p> <p><u>Partner-</u> Die Macht der Wahl</p> <p><u>Individuell-</u> Meine eigenen Entscheidungen treffen</p> <p><u>Technologiefokus-</u> Online-Gruppenzwang</p>



## Unit-Projekt

Projekttitel	Projektübersicht	Erforderliche Materialien
Aufbau einer freundlichen und fürsorglichen Kultur	Die Schüler erstellen einen Aktionsplan, wie ihre Schule oder ihr Klassenzimmer (Lehrerwahl) integrativer gestaltet werden kann.	<input type="checkbox"/> TBD – was auch immer bei den Planungs- und Entwurfsprozessen hilft (wahrscheinlich Notizen und Materialien zur Erstellung visueller Hilfsmittel)